# Die Seiten des Unteroffiziers

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **22 (1946-1947)**

Heft 23

PDF erstellt am: **24.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# DIE SEITEN DES UNTEROFFIZIERS

MITTEILUNGEN DES ZENTRALVORSTANDES DES SCHWEIZ. UNTEROFFIZIERSVERBANDES

Nr. 23 15. August 1947

## Die Rückvergütungen des SUOV.

An der Präsidentenkonferenz des SUOV vom 16. März 1947 in Bern ist bei der Behandlung des Traktandums «Zentralkasse» von zwei Seiten die Aufhebung der in Art. 75 der Zentralstatuten verankerten «Rückvergütungen an die Sektionen für durchgeführte Wettkämpfe» gefordert worden (siehe Seiten 15 und 16 des den Sektionen zugestellten Protokolls). Sowohl der Zentralvorstand wie Unterverbands- und Sektionsvertreter konnten sich aber dieser Forderung nicht anschließen und die Rückvergütungen sind denn auch in der bisherigen Höhe von der Delegiertenversammlung in Biel wieder beschlossen worden.

In Nr. 50 des «Schweizer Soldats» vom 16. August 1946 habe ich einiges über die Bedeutung und Entwicklung der Rückvergütungen von 1938—1945 geschrieben. Nachdem vor einigen Tagen die Abrechnungen über die Rückvergütungen 1946 erstellt werden konnten, lasse ich nun einige Zahlen über das Jahr 1946 folgen.

Die Totale an gutgeschriebenen Rückvergütungen betragen:

| Jahr | Gewehr | Pistole | HG. | Ski | Fdübg. | Patr. | Total |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1945 | — | — | 797.10 | 129.90 | 462.— | 99.60 | 1488.60 |
| 1946 | 433.50 | 277.60 | 647.80 | 171.40 | 732.90 | 89.40 | 2352.60 |

Folgende sechs Sektionen nehmen der Summe nach die Spitze ein:

| | Rückvergütung 1946 | Rückvergütung 1945 | A-Mitglieder 31. Dez. 1946 |
|---|---|---|---|
| Zürich UOV . . . . | 89.50 | 72.— | 304 |
| Davos . . . . . | 85.— | | 99 |
| Solothurn . . . . . | 64.40 | | 139 |
| Zürichsee rechtes Ufer | 61.70 | 49.20 | 121 |
| Thun . . . . . | 51.50 | 47.10 | 184 |
| Zürich UOG . . . . | 50.40 | | 117 |

Zürich UOV, Thun und Zürichsee r. U. figurierten schon unter den ersten sechs in der Aufstellung für 1945.

Prozentual zum Bestand an A-Mitgliedern halten folgende Sektionen die Spitze:

| | Total Rückv. 1946 | Bestand A-Mitgl. | pro A-Mitgl. |
|---|---|---|---|
| Dübendorf . . | 35.60 | 29 | 1.23 (1945: 69 Rp.) |
| Einsiedeln . . | 30.10 | 32 | —.94 (1945: 67 Rp.) |
| Davos . . . | 85.— | 99 | —.85 |
| Schönenwerd . | 41.60 | 55 | —.75 |
| Schwyz . . . | 29.10 | 43 | —.68 (1945: 42 Rp.) |
| Flawil . . . . | 22.40 | 35 | —.64 |

Hier fällt sofort auf, daß Dübendorf und Einsiedeln schon 1945 in der gleichen Folge die Spitze eingenommen haben und auch Schwyz schon damals den 5. Platz belegte. Davos verdankt seinen Platz in beiden Aufstellungen den Rückvergütungen für die Organisation der Skiwettkämpfe SUOV, die von den total Fr. 85.— Rückvergütungen Fr. 50.60 ausmachen.

Auch diese beiden Aufstellungen zeigen und beweisen uns deutlich wie jene für 1946, daß die Teilnehmerzahlen bei den kleinen und mittleren Sektionen bedeutend höher sind als bei den großen Sektionen. Eine Rückvergütung von Fr. 1.23 pro A-Mitglied zu erreichen, wie dies bei der Sektion Dübendorf der Fall ist, würde von einer großen Stadtsektion eine gewaltige Kraftanstrengung bedeuten. So kommt der UOV Zürich z. B., trotzdem er summenmäßig die Spitze einnimmt, nur auf rund 29½ Rp., also nicht einmal auf ⅓ von Dübendorf, und hat die gleichen Disziplinen absolviert.

Ein weiteres Merkmal ist, daß in allen Aufstellungen für beide Jahre keine Sektion der West- oder Südschweiz erscheint. Die größte Sektion der romanischen Schweiz und zweitgrößte Sektion des SUOV überhaupt, Genf, hat es im Jahre 1946 auf Fr. 34.— gebracht, was bei 214 A-Mitgliedern ca. 16 Rp. pro A-Mitglied ausmacht.

Dies ist uns vermutlich auch ein Fingerzeig dafür, warum die Opposition gegen unsere Rückvergütungen vorwiegend aus der Westschweiz kommt, denn diese haben infolge ihrer Niedrigkeit für unsere welschen Sektionen eben nicht die Bedeutung, wie sie sie für die Sektionskassen diesseits der Sprachgrenze haben. Fw. Zimmerli, Zentralkassier.

## Kant. Uof.-Tage 1947 Bremgarten (Aargau)

Die Kant. Uof.-Tage 1947 werden vom Uof.-Verein Bremgarten am 23./24. August 1947 durchgeführt. Damit verbunden werden die Wehrsportkämpfe der 5. Div. und der Gz.Br. 5 ausgetragen.

Bremgarten verfügt für die Austragung aller Disziplinen über ein ideales und dazu noch außerordentlich idyllisches Gelände.

Die Wettkämpfe umfassen folgende Disziplinen:

Schießen 300 m.
Schießen 50 m.
HG.-Werfen.
Kampfbahn (als Aufgaben für Einzel- und Sektionswettbewerb).
Sandkastenarbeit (als Einzelwettbewerb).
Felddienstliche Prüfungen (für Gruppen und Sektionen).

Das Wettübungsreglement kann vom OK der KUT 1947 Bremgarten bezogen werden.

Den Einzelkämpfern winken gediegene Kranzabzeichen. Die beste Einzelleistung wird mit einer besondern Auszeichnung bedacht. Die ersten acht Patrouillen erhalten neben dem Kranzabzeichen für jeden Teilnehmer ebenfalls eine Spezialauszeichnung.

Für die bestrangierte Patr. der teilnehmenden Truppen-Einheiten steht erstmals ein präsentabler Wanderpreis, gestiftet von Herrn Hptm. Burger, Burg, zur Verfügung.

Die aarg. Sektionen werden zu zahlreicher Teilnahme an diesen außerdienstlichen Wettkämpfen eingeladen.

Die Kameraden von Bremgarten freuen sich, diesen militärischen Anlaß durchführen zu können. Sie sind bestrebt, allen Teilnehmern einen freundlichen Empfang, schmackhafte Verpflegung und gute Unterkunft zu bieten. Darüber hinaus aber freut sich auch die Bevölkerung des Reuß-Städtchens, die Uof. in seinen Mauern willkommen heißen zu können.

### Luzerner Kantonaler Unteroffiziersverband.

**Sempacherschießen 1947.**

**Rangliste Gastsektionen:** 1. UOV Nidwalden 3 Punkte, Gewehr 43.750, Pistole 88.000; 2. UOV Huttwil 3 P., 40.875, 88.625; 3. UOV Zofingen 8 P., 40.250, 82.875; 4. UOV Langnau i. E. 8 P., 39.750, 84.000; 5. UOV Baden 9 P., 40.375, 79.375; 6. UOV Uri 11 P., 39.375, 82.000; 7. UOV Langenthal 14 P., 38.125, 77.375.

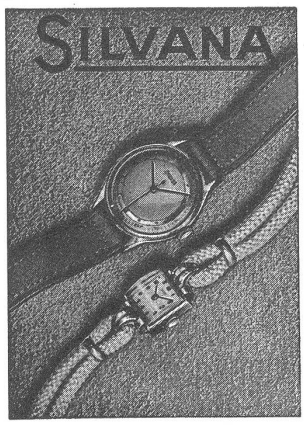
**Medaillengewinner:** Gewehr: Wm. Strittmatter Gustav, Baden, 47 Punkte; Gfr. Steiner Eduard, Stans, 47 P.; Oblt. Loretz Franz, Altdorf, 44 P.; Oblt. Husner Max, Zofingen, 44 P.; Gfr. Felber Alfred, Sempach, 42 P.; Kpl. Zaugg Fritz, Huttwil, 42 P.; Hptm. Will, Max, Langenthal, 42 P.

Pistole: Wm. Rüttimann Willy, Langnau i. E., 101 Punkte; Fw. Kleeb Hans, Huttwil, 100 P.; Adj.-Uof. Baumgartner Jos., Nidwalden, 98 P.; Fw. Dättwiler Kurt, Zofingen, 97 P.; Fw. Bannwart Pius, Baden, 97 P.; Wm. Albert Franz, Uri, 92 P.

**Rangliste Verbandssektionen:**

UOV Amt Willisau, Gewehr 43.067, Pistole 94.063; UOV Luzern, 42.333, 94.800; UOV Amt Sursee, 42.620, 92.692; UOV Emmenbrücke 42.050, 93.909; UOV Amt Entlebuch, 41.974, 92.085; UOV Amt Hochdorf, 41.508, 90.400; UOV Kriens-Horw, 40.850, 90.255.

**Meisterschützen:** Gewehr: Wm. Strittmatter Gustav, Baden, 47 Punkte. Pistole: Gfr. Renggli Ernst, Entlebuch, 105 Punkte.




Die Uhr des Kenners

Henzel reinigt färbt und bügelt

Telephon 33 20 55
Teppich- und Steppdecken-Reinigung

FILIALEN
Rosengasse 5 Tel. 32 41 48
Badenerstr. 46 „ 23 33 61
Kreuzplatz 5a 24 78 32
Gotthardstr. 67 „ 25 73 76
Schmiede Wied. „ 33 20 82
Albisstr. 71 „ 45 01 58

J. Noser, Glarus
Färberei
Chem. Waschanstalt
Telephon: Laden 5 16 24 Geschäft Ennetbühls 5 16 25
REINIGT
Uniformen-Reinigung
FÄRBT
Trauersachen
SOFORT

Bei Hitze ein Labsal


## 3. Luz. Kant. Uof-Tagung in Hochdorf

30.—31. August 1947.

Das Wettkampfreglement für die KUT 1947 gelangte in erster Ausgabe an die Sektionen. Die interessanten und zum Teil erstmalig durchgeführten Wettkampfarten weckten das Interesse der Verbands- und zahlreichen Gastsektionen.

Unter den Wettkampfarten figurieren: Einzel-, Gruppen- und Sektionswettkampf, der Sektions-Fünfwettkampf und die Meisterschaft, wofür überall Auszeichnungen verabfolgt werden. Offiziere, Unteroffiziere, Gefreite und Soldaten haben Gelegenheit, sich in den verschiedenen Disziplinen zu messen, wie Pistolen- und Gewehrschießen, schul- und feldmäßigem Handgranatenwerfen, Hindernis- und Felddienstlauf. Letzterer wird im Hinblick auf die Schweizerischen Uof-Tage in St. Gallen speziellen Anklang finden. Der Felddienstlauf umfaßt u. a. Orientierung und Befehlsausgabe an einem Teil des das Uebungsgelände darstellenden Sandkasten-Modelles, Beurteilung der Lage, Entschlußbegründung, Befehlsgebung, Kommando. Als Disziplinen können in Betracht fallen: Marsch ohne Karte, Kompaßübungen, Schätzen, Geländepunkte bestimmen, Beobachtungs- und Abhorchübungen, Krokieren, Hindernisse, HG.-Werfen, Schießen, Meldungen schreiben.

## Schnappschießen

Am Samstag, dem 13. September, von 1400—1800 Uhr und Sonntag, den 14. September, von 0700—1200 Uhr, führt der **Unteroffiziersverein der Stadt St. Gallen** das **III. Schnappschießen auf Olympiascheiben** durch. Sektions- und Einzelschützen sind zu diesem Anlasse kameradschaftlich eingeladen.

Auskunft und Reglemente sind bei der Schießleitung, Herrn Oberstlt. U. Büchi, Splügenstr. 12, St. Gallen, erhältlich.

UOV St. Gallen.

## 2èmes Journées Romandes de Sous-Officiers

Nous savons que le Comité de Neuchâtel mène rondement l'organisation de ces 2èmes Journées romandes, dont les précédentes ont eu lieu, il y a 8 années, pour la première fois.

1939! Nous demandions aux participants de détourner un moment leurs regards d'un ciel lourd de menaces, pour venir prouver par des actes, leur décision de parfaire librement leurs forces et affirmer leur volonté de servir le pays aimé quoiqu'il advienne.

Les événements qui depuis lors ont marqué l'Histoire, justifient combien avaient raison les organisateurs de conclure ces journées par la devise: Travail, Vigilance, Confiance.

1947! 2èmes Journeés romandes. Officiers, sous-officiers, soldats qui vous apprêtez à participer à ces 2èmes Journées, fière de la confiance que vous lui renouvelez, la Compagnie des Sous-officiers de Neuchâtel vous souhaite une chaleureuse bienvenue et vous recevra avec joie. Puissiez-vous passer de bons moments agréables dans la cité et remporter de beaux succès en récompense de vos efforts.

A cette occasion, trois challenges seront mis en compétition, offerts par la ville de Neuchâtel et des industriels de la ville. Ces challenges seront attribués à la première section romande, au premier groupe romand et à la première patrouille romande. Sections et groupes: classement général des quatre disciplines fusil, pistolet, grenades, obstacles.

D'autre part, une cérémonie aura lieu le dimanche, après le banquet officiel, qui sera un hommage aux vétérans de l'ASSO, où un modeste souvenir leur sera remis.

---

**Terminkalender:**

23./24. August: Aarg. Kant. Unteroffizierstage in Bremgarten.
30./31. August: 3. Kant. Unteroffizierstage des Luzerner Kant. Uof.-Verbandes in Hochdorf.
30./31. August: 2èmes Journées romandes de sous-officiers à Neuchâtel.
30./31. August: Kantonale Unteroffizierstage des Verbandes St. Gallen-Appenzell in Goßau (St. G.).
13./14. Sept.: III. Schnappschießen des UOV St. Gallen.
13./14. September: Kant. Unteroffizierstage Zürich-Schaffhausen in Meilen.
14. September: Veteranentagung in Stans.
27./28. September: Soloth. Kant. Unteroffizierstage in Oensingen.
28. September: Reinacher Militärwettmarsch in Reinach (Aargau).
12. Oktober: 3. Zentralschweiz. Militärwettmarsch in Altdorf.
19. Oktober: Kreuzlinger Orientierungslauf.